

289. F. Arens druckt im Anhang zu einer Geschichte des Essener Siechenhauses (Beitr. z. Gesch. von Stadt und Stift Essen XVIII, 42 ff.) einige unbekannte Urkunden 1410—1476. H. Bl.

290. Ausführliche Mittheilungen über das Chartular des Klosters Tremiti in der Bibliothek zu Neapel (XIV. A. 30), aus dem bis jetzt ausser den darin enthaltenen Kaiser- und Papsturkunden nur wenige Stücke veröffentlicht sind, das aber für die Geschichte Unteritaliens im 11. Jh. noch viel werthvolles Material bietet, macht J. Gay in den *Mélanges d'archéologie et d'histoire* XVII, 387 ff., der zugleich auf eine in der Biblioteca Chigi in Rom befindliche Sammlung von Urkunden des Klosters saec. XI.—XIII. hinweist.

291. Der von K. Koppmann mit bewährter Sorgfalt herausgegebene 8. Bd. der *Hanserezesse* (Leipzig, Duncker und Humblot 1897) führt die Acten der Hansetage von 1426—1430 fort und beendet damit die erste Serie dieser bedeutenden Publication. Er enthält Nachträge von 1360 an und im Anhang eine grosse Zahl nicht bestimmt zu datierender Actenstücke. H. Bl.

292. Das 2. Heft von R. Jecht, *CD. Lusatae superioris II.* enthält die Urkunden z. Gesch. des Oberlausitzer Hussitenkriegs 1424—1426 (vgl. N. A. XXII, 601 n. 212), darunter Altmann Reg. Sigmunds n. 5826. 5979. 6282. 6350 (Reg.). 6411 (Reg.). 6462. 6466 und Sigmund, 1425 Jan. 19, nicht bei Altmann.

293. Der 2. Bd. der *Regesta diplomatica nec non epistolaria historiae Thuringiae* (vgl. N. A. XXII, 329 n. 85) führt in seinem ersten Theile (Jena, Fischer 1898) das von O. Dobenecker trefflich bearbeitete Werk von 1152—1210 weiter. H. Bl.

294. In den Rheinischen Geschichtsblättern Bd. II und III passim giebt H. Höfer Regesten des Cistercienserklosters Heisterbach von 1098—1707 heraus.

295. In den Mittheil. der Gesellschaft f. Salzburger Landeskunde XXXVII, 185 findet sich eine weitere Fortsetzung von Widmanns Ausgabe der Urkunden des Stiftes Nonnberg 1415—1446, vgl. N. A. XXII, 789 n. 292.

296. Zu den Mittheilungen von Priebisch über v. 7 des Liedes *De Heinrich* (s. N. A. XXII, 313) ist eine Notiz von Breul in der *Zeitschr. f. deutsches Alterthum*, An-